

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 15. Februar 2021 21:56

Zitat von Moebius

Das Problem bei der exponentiellen Abnahme ist eben, dass man sich der 0 nur asymptotisch nähert, wenn man bei 100 ist, hat man nicht die Hälfte geschafft

Das Problem bei Deiner Überlegung ist, dass sich eine Pandemie immer noch nicht exakt berechnen lässt weil es Biologie und nicht Mathe ist. Es kann lediglich Modellierungen geben die in der Regel schlechter als besser sind. 20 % der Infizierten verursachen 80 % der Übertragungen, das ist (pi mal Daumen und nicht exakt) schon seit Monaten wissenschaftlicher Konsens. Je besser es gelingt, diese 20 % zu isolieren, desto günstiger werden sich die Infektionszahlen entwickeln. Der R-Wert wird je tiefer die Infektionszahlen sowieso immer wertloser weil es eben keine halben und dritteln Infizierte gibt. Es hat im Frühjahr genau 4 Wochen gedauert um die Inzidenz in Deutschland von 50 auf 10 zu senken und das bei weniger strengen Massnahmen als jetzt. Das Problem heisst nicht "Mathe" sondern "Mensch" der bald keine Lust mehr haben wird sich an einschränkende Massnahmen zu halten.